

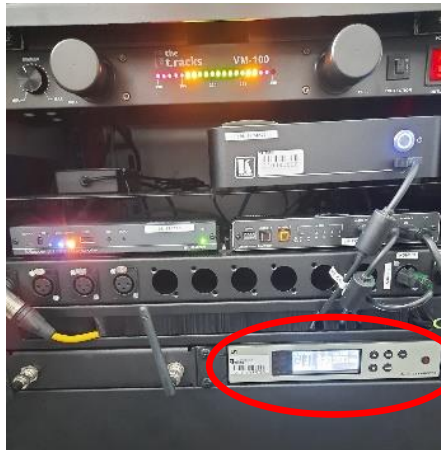
KURZANLEITUNG ZU MIKROFONEN IM FUTURE LEARNING SPACE

In dieser Kurzanleitung erfahren Sie, wie Sie verschiedene Mikrofone im Future Learning Space nutzen und anschließen können.

Lavaliermikrofon

Das Lavaliermikrofon eignet sich, wenn nur eine Person spricht bzw. das Mikrofon herumgereicht werden kann. Es kann lediglich zur Verstärkung der eigenen Stimme im Raum, nicht aber zur Verwendung als Mikrofon für eine Zoom-Konferenz verwendet werden (s. Handreichung „Hybrides Szenario Zoom“).

1. Starten Sie zunächst die Sennheiserbox im Serverschrank mit dem Stand-by Button. Das Lavaliermikrofon verbindet sich automatisch kabellos mit dem System, sobald Sie es einschalten.



2. Das Lavaliermikrofon befindet sich hinter der Raumsteuerung oder im Serverschrank.
3. Betätigen Sie mittig rechts und links am Gerät die kleinen Plastikknöpfe, um die Plastikabdeckung zu öffnen.



4. Schalten Sie das Gerät auf der linken Seite mit dem ON/OFF-Button ein. Zudem müssen Sie den Mute-Button deaktivieren (mittig oben am Gerät). Anschließend können Sie die Plastikabdeckung wieder schließen.



5. Das Mikrofon kann nun verwendet werden und Sie können es beispielsweise an Ihrer Kleidung befestigen.

Grenzflächenmikrofon

Das Grenzflächenmikrofon eignet sich für Gruppendiskussionen und kann vier bis fünf sprechende Personen gleichzeitig erfassen, wenn diese nahe beieinandersitzen. Das Grenzflächenmikrofon kann für hybriden Veranstaltung auf Zoom verwendet werden.

1. Starten Sie zunächst die Sennheiserbox im Serverschrank (s. Schritt 1 auf Seite 1).
2. Das Grenzflächenmikrofon befindet sich in der unteren Schublade im Serverschrank. Verbinden Sie es mit einem XLR-Kabel (befindet sich ebenfalls im Serverschrank) an die entsprechenden Anschlüsse im Serverschrank (s. roter Kreis Bild unten). Welchen der verfügbaren Anschlüsse Sie wählen, ist unerheblich.



3. Starten Sie nun das Grenzflächenmikrofon mit dem „Mic“ Knopf (s. roter Kreis Bild auf der nächsten Seite). Die rote Lampe erleuchtet und das Mikrofon ist eingeschaltet. Die Verbindung mit dem Zoom Client erfolgt automatisch (s. Handreichung „Hybrides Szenario Zoom“).



4. Achten Sie darauf, dass das Mikrofon fest auf dem Tisch steht und das Kabel so verlegt wird, dass niemand darüber stolpert.

Ansprechpartnerin und Ansprechpartner für organisatorische Fragen

AGIL

Isabel Bittermann

isabel.bittermann@uni-trier.de

AGIL

Daniel Thull

daniel.thull@uni-trier.de